

**Ihr
dreifache
Zählung**

**IHR WERDEN/WESEN
UND WIRKEN**

Zeitungs-Verlag

29. Jahrgang

Berlin, 12. Mai 1928

Nr. 19

Inhalts-Verzeichnis:

Zur Weltanschauung der Presse in Köln. Zeitung voran!

Von Dr. Heinrich Krumbhaar, Vorsitzendem des Vereins Deutscher Zeitungs-Verleger.

Die Deutsche Zeitung. Ihr Werden, Wesen und Wirken.

Frühere und jetzige Vorstandsmitglieder des Vereins Deutscher Zeitungs-Verleger.

Die Geschichte der Berliner politischen Presse in drei Jahrhunderten (1617—1928).

Von Dr. Karl Bömer, Berlin, wissenschaftlichem Mitarbeiter am Deutschen Institut für Zeitungskunde.

Die Berliner „Vorort“-Zeitungen.

Von Dr. Hans A. Münster, Berlin-Dichterfelde.

Die Zeitungen der Provinz Brandenburg-Grenzmark.

Von Dr. Hans Traub, Berlin.

Die Presse der deutschen Ostmark. Ein Beitrag zur Struktur der ostpreussischen Presse.

Von Günther Toepfer, Königsberg i. Pr., Direktor im Verlag der Königsberger Allgemeinen Zeitung.

Die Presse des Memel-Landes.

Von Dr. A. Bichel, Berlin.

Das Zeitungswesen im Freistaat Danzig.

Von Dr. Carl Puschfeld, Berlin.

Deutsche Kulturwächter im Osten. Das Zeitungsterben in den ehemals deutschen Provinzen.

Vom pommerschen Zeitungswesen. Eine Studie mit Anschauungsmaterial durch 300 Jahre.

Von Dr. jur., Dr. phil. Werner Bahr, Pyritz.

Entwicklungsstufen der periodischen Presse beider Mecklenburg.

Von Dr. phil. Jürgen Bachmann, Berlin.

Geschichte des Zeitungswesens in Schlesien.

Von Dr. Hans Jessen, Breslau.

Die oberschlesische Presse.

Von Eginhard Neumann, Gleiwitz.

Das Zeitungswesen im Freistaate Sachsen unter besonderer Berücksichtigung der heute noch bestehenden Zeitungen.

Zusammengestellt von Redakteur Albert Wybraniek, Mitglied des Instituts für Zeitungskunde an der Universität Leipzig.

Mitteldeutschland und seine Tagespresse.

Von Dr. W. Bahr, Kassel.

Streiflichter auf die Entwicklung der bayerischen Presse bis 1848.

Von Dr. Karl d'Estor, Professor für Zeitungswissenschaft an der Universität München.

Die württembergische Presse.

Von Dr. H. Starke, Berlin.

Historisches und Statistisches über das badische Zeitungswesen.

Von Dr. E. Abegg, Heidelberg.

Das Rheinpfälzische Zeitungswesen.

Eine statistische Untersuchung von Wolfgang Hanstein, Heidelberg.

Die Entwicklung des Zeitungswesens in Hessen-Nassau.

Von Dr. Karl Friedrich Baberadt, Frankfurt a. M.

- Aus dem rheinischen Blätterwald.**
 Von Carl Bertram-Coellen.
- Vom Werden der Saar-Presse.**
- Die Niederrheinisch-Westfälische Presse.**
 Von Dr. Jppen, Bochum, Generalsekretär des Niederrheinisch-Westfälischen Zeitungsverleger-Vereins.
- Nordwestdeutschland und seine Presse.**
 Von Dr. Franz Müller, Köln.
- Die Entwicklung des Groß-Hamburger Zeitungswesens.**
 Von Dr. Arthur Obst, Hamburg.
- Geschichte des Zeitungswesens in Schleswig-Holstein.**
 Ein Abriss.
 Von Dr. Rudolf Büsch, Kiel.
- Die deutschen Zeitungen in der Statistik.**
 Von Dr. Hans Rapsinger, Strauburg.
- Das deutsche Zeitungswesen nach der gewerblichen Betriebszählung.**
 Von Max Grünbeck, Stuttgart.
- Zeitungs-Chronik des 17. und 18. Jahrhunderts.**
- Die älteste gedruckte Zeitung.**
 Von Dr. Walther Heide, Berlin.
- Ursprung der illustrierten Zeitung.**
 Von Adolf Dresler, München.
- Das Anzeigenwesen der Berliner Presse bis zur neuzeitlichen Entwicklung.**
 Von Dr. phil. Erich Widdicke, Dresden.
- Die Notwendigkeit einer Begriffserklärung in der deutschen Zeitungswissenschaft.**
 Von Friedrich Berthau, Berlin, Geschäftsführendem Direktor des Deutschen Instituts für Zeitungskunde.
- Die Vorrechte des Theaters im Feuilleton.**
 Von Professor Dr. Erich Coerth, Leipzig.
- Über die politische Funktion der Publizität.**
 Von Dr. Erich Hunger, Heidelberg.
- Oscar von Fockenberg und das Problem der Zeitungs-ausstellungen.**
 Von H. B. Schiffers-Davringhausen, Aachen.
-